

Mittheilung des Senats an die Bürgerschaft

vom 27. März 1874.

Der Senat übergibt hieneben, unter Vorbehalt seiner Beschlußfassung, der Bürgerschaft den

Bericht der Finanzdeputation zum Separatbudget der außerordentlichen Verwendungen.

In der Anlage beehrt sich die Finanzdeputation das Separatbudget für 1874 mit der Uebersicht der vorigjährigen außerordentlichen Verwendungen zu überreichen. Anlage.

Die Ausgaben im Jahre 1873 betrugen *Mf* 17,268,536.46.
Davon kamen auf Schuldentilgung und Erstattung der Vorschüsse

des laufenden Haushalts " 4,273,270.54
und auf neue Anlagen *Mf* 12,995,265.92.

Zur Deckung dieser Ausgaben war am 1. Januar 1873 ein Kassenbestand nicht vorhanden. Im Laufe des Jahres gingen ein:

Der Rest der 1871 mit der Unionbank abgeschlossenen 5% Anleihe von 7 1/2 Millionen Mark *Mf* 744,375.—.

Der Rest der 1872 mit der Bremer Bank und Consorten abgeschlossenen 4 1/2 % Anleihe von nominell 18 Millionen (effectiv 17,835,000) Mark " 7,335,000.—.

Die 1873 mit dem Reichsinvalidenfond abgeschlossene 4 1/2 % Anleihe " 15,000,000.—.

Summe der Anleihen . . . *Mf* 23,079,375.—.

An verschiedenen kleinen Einnahmen " 375,523.69.
Mf 23,454,898.69.

Die Ausgaben betrugen wie oben " 17,268,536.46
und blieben am 1. Januar 1874 zur Verfügung " 6,186,362.23.

I. Eisenbahnen. 1. Anlage der Bunstorf-Geestebahn. Die eingestellten Summen rechtfertigen sich durch die, als Specialbudget Nr. 1 beigefügte Zusammenstellung der Eisenbahndeputation.

2. Anlage des Hauptbahnhofs. Aus der dem Jahresberichte der Eisenbahndeputation beigefügten Nachweisung der für verschiedene Eisenbahnanlagen gemachten außerordentlichen Verwendungen (Senatsmittheilung vom 6. März 1874) hat die Finanzdeputation sich bemüht, in Specialbudget Nr. 2 dasjenige, was für die Vorträge pro 1874 maßgebend ist, zu extrahiren. Sub B 8 und 9 a u. b sind dort die Bedarfssummen für die Erbauung der neuen Bahnhöfe, laut pag. 385 der vorigjährigen Verhandlungen, mit im Ganzen *Mf* 10,578,627.32 eingestellt, für die pro 1874 maßgebende Schlusssumme jedoch angenommen worden, daß davon im laufenden Jahre nur etwa 3 Millionen zur Anweisung gelangen werden. Die Position B, 3 und 4 ist dem gefaßten Beschlusse gemäß vorläufig auf Conto des Materiallagers zu bringen, um demnächst auf die betreffenden Anlagen verrechnet zu werden.

Für unvorhergesehene Fälle wünscht die Eisenbahndeputation wieder einen Fond ausgeworfen zu sehen, und sind deshalb sub A 12 *Mf* 7000 eingestellt und noch zu bewilligen.

3. Weserbahn- und Bahnhof. Aus dem nämlichen Grunde sind im Specialbudget Nr. 3 *Mf* 2000 vorbehaltlich der Bewilligung eingestellt.

5. Bahnhof zu Bremerhafen. Dasselbe gilt von pos. 7 des Specialbudgets Nr. 4. Sodann ist daselbst sub Nr. 4 eine neue Bewilligung von *Mf* 4600 beantragt und näher begründet.

7. Langwedel-Melzen. Die für 1874 vorgetragene Bau Summe ist in dem Specialbudget Nr. 5 näher nachgewiesen.

Die bisherigen Ausgaben für die Bahn Langwedel-Neuzen betragen:

	Baufkosten rc.	Bauzinſen.
1871.	<i>Mk</i> 1,660,295.83	<i>Mk</i> 196,300.00
1872.	" 4,533,751.44	" 86,849.84
1873.	" 1,335,644.14	" 283,149.84
	<i>Mk</i> 7,529,691.41	<i>Mk</i> 566,299.68
Anſchlag 1874.	" 1,257,242.82	
	" 8,786,934.23	
Bauzinſen "	283,149.84	
Total	<i>Mk</i> 9,070,084.07	

Im Jahre 1873 waren Bauzinſen nur für die Zeit vom 1. Januar bis 15. April zu berechnen.

II. Bremerhaven. Hinfichtlich der unter dieſer Rubrik aufgeführten Ausgaben und Vorträge er giebt der Bericht der Häſendeputation (Verhbl. pag. 67 ff.) das Nähere.

III. Straßenverbindungen. Die Anſchläge für die Kaiſerſtraße und die Erweiterung der Rembertiſtraße beruhen auf den Angaben der betreffenden ausführenden Behörden.

IV. Gas- und Waſſerwerke. Hinfichtlich der in 1873 berechneten Bauzinſen für die Waſſerkunſt iſt auf den Bericht der Finanzdeputation über den vorigjährigen Staatshaushalt (Verhbl. pag. 117) zu verweiſen.

Für Anlagekoſten der Waſſerkunſt ſind verausgabt	
1870.....	<i>Mk</i> 97,613.27
1871.....	" 630,676.87
1872.....	" 1,130,363.18
1873.....	" 429,239.39
	<i>Mk</i> 2,287,892.71

Der Vortrag für 1874 beträgt	" 452,285.86
der bewilligte Fond, inclusive φ 125,000 Nachtrag, war	
φ 825,000 oder	<i>Mk</i> 2,740,178.57
dazu kommen noch die 1872 und 1873 verausgabten Bauzinſen	" 171,388.64
und die Ausgabe von 1873 für Erweiterung des Röhrennetzes	" 84,322.10
sowie die noch ausſtehenden Koſten des Grunderwerbs.	

Total.. *Mk* 2,995,889.31

Für den Bau einer 6. Gaſometerciſterne hat die Baudeputation *Mk* 25,297.57 als Reſtbedarf für 1874 aufgegeben, die Deputation für die Gaſanſtalt aber einen Anſchlag nicht aufgeſtellt. Unter obwaltenden Umſtänden erſchien es richtig, den ganzen Reſt der bewilligten Summe als Ausgabe für 1874 in das Budget aufzunehmen.

VIII. Vorſchüſſe. 1. Für Bau der Strafanſtalt. Bewilligt waren (1870) Gold- φ 237,250 oder *Mk* 788,008.92, und, einſchl. der 1872 nachbewilligten *Mk* 120,000, im Ganzen

Mk 908,008.92

Die Ausgabe betrug von 1870 bis Ende 1873

aus dem laufenden Haushalt.... *Mk* 359,694.17.

" dem Separatfond d. auß. B. " 471,014.83.

" 830,709.—

und bleiben noch zu verwenden

Mk 77,299.92

Da im laufenden Haushalt für 1874 *Mk* 80,000 für den Bau der Strafanſtalt ausgeworfen ſind, ſo wird dieſer Reſtbedarf für das Separatconto der auß. Verw. nicht mehr in Betracht kommen, vielmehr der laufende Haushalt noch im Stande ſein, mit dem Ueberſchuſſe von *Mk* 2700.08 die Erſtattung der geleisteten Vorſchüſſe an den Separatfond d. a. B. zu beginnen. Nach Rückzahlung dieſer Summe, welche als Einnahme für 1874 eingeſtellt iſt, wird der Separatfond ſich noch mit *Mk* 468,314.75 in Vorſchuß befinden, welche ihm von 1875 an in Jahresraten zu *Mk* 80,000 aus dem laufenden Haushalte zu erſetzen ſind. Letzterer bleibt mithin bis 1880 einſchließlich mit jährlichen Abtragungen beſtätet.

2. Für Bau der Hauptschule laut Specialbudget Nr. 8 betragen bis Ende 1873 die Ausgaben *Mk* 655,551.48.
davon hat der laufende Haushalt getragen " 227,920.87.
der Separatfond der a. V. hat vorgefchossen *Mk* 427,630.61.
dazu kommt in 1874 ein Vorschuß von " 448,055.16.
..... *Mk* 875,685.77.

Diese Summe ist in Jahresraten von *Mk* 120,000 von 1875 an aus dem laufenden Haushalt dem Separatfond zu ersetzen, was bis zum Jahre 1882 geschehen sein wird.

Die gesammten Ausgaben des Jahres 1874 sind veranschlagt zu *Mk* 15,831,698.30.
Mit Einschluß des Kassensaldo betragen die Einnahmen 7,997,913.30.
Der ungedeckte Jahresbedarf beläuft sich mithin auf *Mk* 7,833,785.—.

Hierzu kommen für die nächsten Jahre die bewilligten Kosten des dritten Bassins in Bremerhaven pro resto

Mk 2,369,054.95.

der Bahnhofsbauten in Bremen, desgl. " 7,500,000.—. " 9,869,054.95.

Das für die nächsten Jahre anzuleihende Capital beträgt also *Mk* 17,702,839.95. oder rund 18 Millionen, welches zu $4\frac{1}{2}\%$ Zinsen und $\frac{1}{2}\%$ Amortisation eine jährliche Ausgabe von *Mk* 900,000 repräsentirt.

Ihre Anträge wegen Contrahirung der erforderlichen Anleihe behält die Finanzdeputation sich vor.

Zu dem aufgestellten Einnahmebudget hat sie noch Folgendes zu bemerken. Die Abrechnungen über das Materiallager der Eisenbahnen und über die Einnahme von Güterwagen sind in den Specialbudgets Nr. 6 u. 9 enthalten. Die Einnahme für zu verkaufendes Areal an der Kaiserstraße beruht selbstverständlich nur auf einem ungefähren Ueberschlage, und es bleibt außerdem dahingestellt, ob auf solche Einnahmen schon im laufenden Jahre zu rechnen sein wird. Ueber den sub 8 aufgeführten Abtrag des Vorschusses für die Strafanstalt ist auf das oben zu Ausgaben VIII 1 Bemerkte zu verweisen.

(gez.) **Gildemeister.** (gez.) **Frise.**

Anlage

zum Bericht der Finanzdeputation.
(Mitth. des Senats v. 27. März 1874.)

Separatbudget

für außerordentliche Verwendungen. 1874.

Ausgaben.	Anschlag 1873.		Ausgabe 1873.		Anschlag 1874.	
	<i>Mk</i>	℔	<i>Mk</i>	℔	<i>℥</i>	℔
I. Eisenbahnen.						
1. Anlage der Wunstorf-Geestebahn. Sp.-B. Nr. 1.	2,490,080	88	1,450,400	92	946,422	75
Anschlag f. 1873 <i>Mk</i> 1,708,452.85						
Nachbew. Spec. =						
Budg. 18. 19. " 781,628.03						
2. Anlage des Hauptbahnhofs.						
a. Vorarbeiten für den Umbau...	5,768	87	5,767	41	—	—
b. Anlage und Umbau. Sp.-B. Nr. 2.	14,176,060	44	1,774,648	85	5,963,446	36
3. Wejerbahn und Bahnhof. Sp.-B. Nr. 3.	16,055	56	2,251	35	3,355	56
4. Bahnhof Neustadt, 1874 bew. <i>Mk</i> 5,300 pag. 42. 45.	8,000	—	6,787	65	6,512	35
5. Bahnhof in Bremerhaven. Sp.-B. Nr. 4.	120,158	93	107,332	14	17,724	09
Transport.			3,348,188	32	6,937,461	11
					50*	

Ausgaben.	Anschlag 1873.		Ausgabe 1873.		Anschlag 1874.	
	<i>Mk</i>	<i>S</i>	<i>Mk</i>	<i>S</i>	<i>Mk</i>	<i>S</i>
Transport			3,348,188	32	6,937,461	11
6. Zweigbahn nach Bremer- haven.	900	—	—	—	900	—
7. Langwedel-Neulzen.						
a. Anlage der Bahn. Sp.=B. Nr. 5.	2,841,452	73	1,335,644	14	1,257,242	82
b. Anlagen auf dem Hauptbahnhof pag. 658	130,100	—	4,835	24	125,264	76
c. Bauzinsen	79,880	—	86,849	84	—	—
8. Anschaffung von Gütermwagen	900,000	—	855,000	—	45,000	—
9. Materiallager, Spe.=B. Nr. 6.	1,195,000	—	1,150,517	43	87,779	74
II. Bremerhaven.						
1. Vergrößerung des 2. Bassins ..	10,000	—	8,875	59	1,124	41
2. Ufermauer desselben.	20,300	—	20,270	22	—	—
3. a. Bau des 3. Bassins, bew. <i>Mk</i> 7,587,553.39	2,500,000	—	2,355,552	71	2,500,000	—
b. Bauzinsen	72,582	50	69,330	24	181,702	29
Ausgaben incl. Bauzinsen bis Ende 1873: <i>Mk</i> 2,787,828.68						
zu 4 1/2 % <i>Mk</i> 125,452.29						
Ausgabe 1874 <i>Mk</i> 2,500,000.—						
zu 2 1/4 % <i>Mk</i> 56,250.—						
4. Landankauf im neuen Areal ...	575,000	—	579,913	63	—	—
5. Pflaster und Rampen	29,935	24	24,758	50	5,162	73
III. Straßenverbindungen.						
1. Kaiserbrücke, bew. <i>Mk</i> 2,751,000.—	1,200,000	—	267,068	99	1,905,698	45
2. Kaiserstraße, Grunderwerb und Unkosten	800,000	—	562,698	80	1,150,000	—
3. Rembertistraße	85,000	—	68,738	77	8,856	18
IV. Gas- und Wasserwerke.						
1. Wasserkunst.						
a. Bau	881,525	25	429,239	39	452,285	86
b. Bauzinsen	48,078	84	106,888	64	—	—
c. Erweiterung des Rohrnetzes ...	90,000	—	84,322	10	—	—
2. Bau der 6. Gasometercisterne	315,112	85	259,350	67	55,762	18
V. Begräbnisplätze. (Sp.=B. Nr. 7.)						
1. Friedhof in Schwachhausen....	583,159	28	319,837	28	263,322	—
2. Friedhof in Walle	543,318	84	464,609	66	78,709	18
3. Entschädigung an die Kirchen....	—	—	—	—	166,071	43
VI. Militärschießstand.						
1. Grunderwerb, incl. Zinsen } pag.	—	—	—	—	116,300	—
2. Herstellungskosten } 26. 37.	—	—	—	—	45,000	—
VII. Schuldentilgung.						
Rückzahlung der 4 1/2 % Goldanleihen, pag 658	2,789,003	57	2,789,003	57	—	—
VIII. Voranschläge.						
1. Für Bau der Strafanstalt	335,769	65	258,471	02	—	—
2. Für Bauder Hauptschule (Sp.=B. Nr. 8)	620,519	21	335,304	74	448,055	16
3. Dem laufenden Haushalt erstattet	1,484,266	97	1,484,266	97	—	—
			17,268,536	46	15,831,698	30

Anschlag 1874. Mk S	Einnahme.	Anschlag 1873.		Einnahme 1873.		Anschlag 1874.	
		Mk	S	Mk	S	Mk	S
5,937,461 11	1. 5 % Anleihe von 1871	744,375	—	744,375	—	—	—
900 —	2. 4 1/2 % Anleihe von 1872	7,335,000	—	7,335,000	—	—	—
1,257,242 82	3. 4 1/2 % Anleihe von 1873	—	—	15,000,000	—	—	—
125,264 76	4. Materiallager der Eisenbahnen (Sp.-B. Nr. 6.)	—	—	299,064 34	—	1,031,600 99	—
—	5. Abtrag des Vorschusses für Stück- zinsen	29,867 15	—	29,867 15	—	—	—
45,000 —	6. Ueberschuß der Einnahme von Güterwagen	—	—	46,592 20	—	75,000 —	—
87,779 74	desgleichen Nachtrag für 1873. (Sp.-B. Nr. 9)	—	—	—	—	2,250 —	—
1,124 41	7. Verkauft Areal an der Kaiser- straße	—	—	—	—	700,000 —	—
—	8. Abtrag des Vorschusses für die Strafanstalt	—	—	—	—	2,700 08	—
2,500,000 —	9. Saldo am 1. Januar 1874 ...	—	—	—	—	6,186,362 23	—
181,702 29	10. Bleibt zu decken	—	—	—	—	7,833,785 —	—
				23,454,898 69	15,831,698 30		

Specialbudget No. 1.

Anlage der Wunstorf-Geestebahn.

	Bewilligt			Veranschlagt			Vortrag		
	Mk	S	S	Mk	S	S	Mk	S	S
1,905,698 4	1) Anlagen zu Achim und Oystrup, bew. 1868	5,115	—	—	—	—	—	—	—
1,150,000 —	ausg. 1869 Mk 507. 13. —	—	—	—	—	—	—	—	—
8,856 16	" 1871 " 2000. —. —	—	—	2,507 13	—	—	2,607 17	—	—
452,285 86	2) Erweiterung des Güter- schuppens zu Burg-Dezum, bew. 1868	1,900	—	—	—	—	—	—	—
—	ausg. 1869 Mk 1440. 7. 9	—	—	—	—	—	—	—	—
55,762 18	" 1870 " 6. 22. —	—	—	1,446 29 9	—	—	453 — 3	—	—
263,322 —	3) Bahnwärterwohngebäude, bew. 1868	9,391	—	—	—	—	—	—	—
78,709 18	ausg. 1871	—	—	9,300 —	—	—	91 —	—	—
166,071 43	4) Güterschuppen zu Neustadt a/H., bew. 1869	820	—	—	—	—	—	—	—
116,300 —	ausg. 1869 Mk 102. 2. 9	—	—	—	—	—	—	—	—
45,000 —	" 1870 " 534. 21. 6	—	—	636 24 3	—	—	183 5 9	—	—
—	5) Verschiedene Anlagen, Um- bauten und Ergänzungen	83,455 15	—	—	—	—	—	—	—
—	(f. Bericht v. 24. Mai und Ver- handlungen v. 7/9. Juli 1869)	—	—	—	—	—	—	—	—
—	ausg. 1870 Mk 123. 17. 2	—	—	—	—	—	—	—	—
—	" 1871 " 16,300. —. —	—	—	—	—	—	—	—	—
—	" 1872 " 47,226. 7. 1	—	—	63,649 24 3	—	—	19,805 20 9	—	—
448,055 16	6) Grunderwerbskosten, 2c. (1869 laut Specialb. Nr. 175 Gr. 95,194 15 Sgr. 2 1/2 S bewilligt)	40,000	—	—	—	—	—	—	—
15,831,698 30	Ueberstrag ..	140,681 15	—	77,541 1 3	—	—	23,140 13 9	—	—
				51					

	Bewilligt			Veranschlagt			Vortrag		
	af	fg	Li	af	fg	Li	af	fg	Li
Uebertrag	140,681	15	—	77,541	1	3	23,140	13	9
ausg. 1870 M 99. —. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1871 " 10,608.29. 2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1872 " 1.15. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7) Verschiedene Ergänzungs-	—	—	—	10,709	14	2	—	—	—
bauten, bew. 1870	5,875	—	—	—	—	—	—	—	—
ausg. 1871 M 781.20. 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1872 " 3679. 6. 8	—	—	—	4,460	26	9	1,414	3	3
8) Zweites Gleis der Geestebahn,	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bew. 1870 M 245,850. —. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1873 " 271,050. —. —	516,900	—	—	—	—	—	—	—	—
ausg. 1872 M 100,000. —. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1873 " 371,000. —. —	—	—	—	471,000	—	—	45,900	—	—
9) Güterschuppen zu Stubben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und Wohnungen für Weichen-	7,760	—	—	—	—	—	—	—	—
steller, bew. 1870	—	—	—	7,000	—	—	760	—	—
ausg. 1871	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10) Vermehrung der Betriebs-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
mittel,	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bew. 1871 M 60,000. —. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1871 " 80,528.22. 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1872 " 30,064. —. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1872 " 40,028.26.11	210,621	19	—	—	—	—	—	—	—
ausg. 1871 M 30,621.19. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1872 " 130,000. —. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1873 " 50,000. —. —	—	—	—	210,621	19	—	—	—	—
11) Vervollständigung der An-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
lagen, bew. 1872	34,835	—	—	—	—	—	—	—	—
ausg. 1872 M 6102. 9. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 1873 " 18,993. 3.11	—	—	—	25,095	13	3	9,739	16	9
12) Verschiedene Ergänzungen und	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erweiterungen, bew. 1872 ..	9,506	15	—	—	—	—	—	—	—
ausg. 1873	—	—	—	2,208	15	10	7,297	29	2
13) Umladebühne zu Sebalbs-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
brück, bew. 1872	980	—	—	—	—	—	—	—	—
ausg. 1873	—	—	—	565	17	10	414	12	2
14) 4 Bahnwärter-Wohnhäuser,	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bew. 1872	2,800	—	—	—	—	—	2,800	—	—
15) Rangirgleise in Verden,	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bew. 1873	3,400	—	—	—	—	—	—	—	—
ausg. 1873	—	—	—	2,494	27	11	905	2	1
16) Nebengleis Neustadt a/H.,	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bew. 1873	1,660	—	—	—	—	—	1,660	—	—
17) Wasserstation in Stubben,	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bew. 1873	900	—	—	—	—	—	900	—	—
18) Verschiedene Ergänzungs-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bauten bew. pag. 359.362 1873	16,647	15	—	—	—	—	16,647	15	—
19) Beschaffung von Betriebs-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
mitteln. bew. pag. 445.477	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1873	243,895	5	3	40,000	—	—	203,895	5	3
	1,196,462	9	3	851,697	16	—	315,474	7	5

An Einnahme ist eingegangen:

- 1) Von dem nach der Schlussabrechnung Ort. M 3443.6.10 betragenden Ueberschusse des Baufonds der Bremen-Geeste-Bahn die Hälfte mit Ort. M 1721.18. 5
- 2) Für verkaufte Landabschnitte " 73.17.11
Ort. M 1795. 6. 4

Die Ausgaben im Jahre 1873 haben betragen:

Pof.	8		Ort. ₤	371,000.—.—
"	10		"	50,000.—.—
"	11		"	18,993. 3. 11
"	12		"	2,208. 15. 10
"	13		"	565. 17. 10
"	15		"	2,494. 27. 11
"	19		"	40,000.—.—
				Ort. ₤ 485,262. 5. 6
Ab Einnahme		"		1,795. 6. 4
				Ort. ₤ 483,466. 29. 2

Specialbudget Nr. 2.

Anlage des Hauptbahnhofes.

	Bewilligt.		Ausgabe.		Vortrag.	
	₤	S.	₤	S.	₤	S.
A. Anlage des Hauptbahnhofes.						
1) Grunderwerb, Sp.=B. 1873						
₤ 415,668. 27						
nachbew. 1873 pag.						
385..... " 1,032,000.—						
desgleichen..... " 735,620. 41						
	2,183,288	68	1,089,470	76	1,093,817	92
2) Erdschüttungen und provisorische Gleisanlagen, Sp.=B. 1873						
₤ 94,249. 70						
nachbew. 1873 pag.						
534/562..... " 11,400.—						
	105,649	70	104,445	32	1,173	18
3) Gleise in der Reparaturwerkstätte, Sp.=B. 1873						
8,475. 27			3,517	75	4,957	52
4) Pflaster des Breitenweg, Sp.=B. 1873						
14,600.—			11,489	50	—	—
5) Ankauf von Pflastersteinen, Sp.=B. 1873						
150,000.—			—	—	150,000	—
6) Locomotivschoppen, Wasserstation, nachbew. 1873 pag. 360/362						
117,440.—			54,692	77	62,747	23
7) Billettschalter, nachbew. 1873 pag. 562						
15,500.—			4,495	54	11,004	46
8) Rechtsfahren, nachbew. 1873 pag. 525/583						
5,879. 47			5,879	46	—	—
9) Büreauräume, Abort, Kassenlocale, nachbew. 1873 pag. 557/584						
₤ 33,200.—						
nachbew. 1873 pag.						
675/689..... " 5,300.—						
	38,500	—	6,476	41	32,023	59
10) Gleiserweiterung, nachbew. 1873 pag. 580/583						
93,000.—			73,960	67	19,039	33
11) Erweiterung der Schmiede, nachbew. 1874 pag. 41/45						
—			—	—	27,000	—
12) Unvorhergesehene Fälle, Sp.=B. 1873						
7,000.—			6,619	26	7,000	—
Transport..	2,739,333	12	1,361,047	44	1,408,763	23
			51*			

	Bewilligt	Ausgabe	Vortrag
Transport.	2,739,333 12	1,361,047 44	1,408,763 23
B. Umbau des Hauptbahnhof.			
1) Gaseinrichtung im Schoppen Breitenweg, Sp.-B. 1873	3,300 —	3,256 23	—
2) Südperron, Sp.-B. 1873	4700 —	—	—
übertragen auf Langwedel-Welzen	—	—	—
3) Schwellen, Sp.-B. 1873	445,000 —	—	—
4) Schienen, Sp.-B. 1873	750,000 —	—	—
übertragen auf Materiallager	1,195,000 —	—	—
dagegen werden dem Materiallager zu vergüten sein für Lieferungen...	—	—	1,031,600 99
5) Allgemeine Verwendungen, Sp.-B. 1873	70,000 —	46,701 30	23,298 70
6) Sandschüttung, Sp.-B. 1873	150,000 —	—	—
nachbew. 1873 pag. 235/239	630,000 —	780,000 —	359,855 63
7) Interim. Gleis, nachbew. 1873 pag. 571/658	4,800 —	3,788 25	1,011 75
8) Personenbahnhof, nachbew. 1873 pag. 385	2,300,000 —	—	2,300,000 —
9) Güter- und Rangirbahnhof, nachbew. 1873 pag. 385	7,025,827 32	—	7,025,827 32
a. Gleise, Erdschüttungen, Hochbau,	2,700,000	—	—
b. Grunderwerb	1,032,000	—	—
ab schon bewilligt	415,200	—	—
"	1,447,200	—	—
"	1,252,800	—	1,252,800 —
"	14,176,060 44	1,774,648 85	13,463,446 36
Die Positionen B. 8 und 9 vorbehaltlich näherer Festsetzung der Bedarfssumme. Im Jahre 1874 werden davon voraussichtlich nicht zur Verwendung kommen			
Muthmaßlicher Bedarf für 1874	—	—	7,500,000 —
Veränderungen des Anschlags für 1873:	—	—	5,963,446 36
Bewilligt laut Specialbudget Nr. 2	2,112,993.24	—	—
Davon übertragen auf Langwedel-Welzen	4,700 —	—	—
" Materiallager	1,195,000 —	—	—
"	—	—	1,199,700 —
"	—	—	913,293.24
Nachbewilligt	—	—	13,262,767.20
"	—	—	14,176,060.44

Specialbudget Nr. 3.

Weserbahn und Bahnhof.

	Bewilligt		Ausgabe		Vortrag	
	<i>Mk.</i>	<i>S.</i>	<i>Mk.</i>	<i>S.</i>	<i>Mk.</i>	<i>S.</i>
1) Vortrag von 1871 laut Sp.-B. v. 1873	905	56	—	—	905	56
2) Schieebarrieren " " " "	5,150	—	—	—	—	—
3) Unvorhergesehene Fälle " " " "	2,000	—	—	—	2,000	—
4) Haltetelegraph " " " "	450	—	—	—	450	—
5) Pflaster " " " "	5,000	—	—	—	—	—
6) Zweite Zollrevisionsstelle, nachbew. 1873 pag. 421/447	2,550	—	2,251	35	—	—
	16,055	56	2,251	35	3,355	56

Specialbudget Nr. 4.

Anlage des Bahnhofs in Bremerhaven.

	Bewilligt.		Ausgabe.		Vortrag.	
	<i>Mk.</i>	<i>S.</i>	<i>Mk.</i>	<i>S.</i>	<i>Mk.</i>	<i>S.</i>
1) Vortrag von 1871 (f. Special-Budget von 1873)	8,470	—	8,083	43	213	5
2) Telegraphenanlagen	238	87	—	—	238	87
3) Güterschuppen	30,850	6	30,080	11	769	95
4) Locomotivschuppen, 1873, p. 306, 308	62,500	—	60,088	44	7,011	56
5) Gleisveränderungen, 1873, p. 526, 583	10,500	—	8,609	34	1,890	66
6) Perron, 1874, p. 25	3,600	—	—	—	3,600	—
7) Unvorhergesehene Fälle	4,000	—	470	82	4,000	—
	120,158	93	107,332	14	17,724	9

Die Deputation für Häfen und Eisenbahnen beantragt den Vortrag sub 4 um 4600 *Mk.*, mithin auf *Mk.* 7011.56 zu erhöhen. Sie führt zur Begründung an: Um die dort stationirten Locomotiven mit Brennmaterial versehen zu können, sei ein Kohlenschuppen mit Ladebühne erforderlich. Das Reisigholz zum Anheizen müsse gegen Nässe geschützt, die Kohlen unter Verschluss liegen. Ein Schuppen von Tannenholz mit Pappbedachung solle, wie auf mehreren Hannoverischen Stationen, dazu hergestellt werden. Die Kosten betragen *Mk.* 4000.

Zwei Apparate zum Trocknen des Sandes, mit welchem bei Glatteis u. f. w. die Schienen bestreut werden, sind erforderlich. Sie sollen im Locomotivschuppen aufgestellt werden, da sie zu dessen Erwärmung mitdienen und die Maschinen gegen Einfrieren schützen. Die Kosten sind *Mk.* 600.

Specialbudget Nr. 5.

Längwedel-Welzen.

	Bewilligt	Ausgabe.	Vortrag.
	Mk	Mk	Mk
a. Anlage der Bahn bew. für 1873	1,615,252.73		
nachbew. 1873 pag.			
497/601	1,202,700.—		
nachbew. 1873 pag.			
573/658			76,890.—
desgleichen für Erweiterung des Bahnhofs in Bremen:			
Locomotivschuppen			
pag. 236/239 ... "	17,000.—		
Güterschuppen pag.			
560/584	1,800.—		
übertragen vom Specialbudget Nr. 2.			
Südperron	4,700.—		
	2,841,452.73	1,335,644.14	1,180,352.82
b. Anlagen auf dem Hauptbahnhof:			
nachbew. 1873 pag. 573/658	130,100.—	4,835.24	125,264.76
	2,971,552.73	1,340,479.38	1,382,507.58

Vergleiche Bericht der Deputation vom 6. März 1874.

Ausgabe im Jahre 1873. pag. 147 Mk 277,575.18

" " " 4,835.24

" 149 Ort. 57,094. 9.10 "

" " " 50,315.25.—

" 150 " 27,351.15. 6

" " " 96. 6. 2

" " " 105,779. 1. 9

" " " 112,052.21. 4

Ort. 352,689.19. 7 " 1,058,068.96

Mk 1,340,479.38

Vortrag für das Jahr 1874. pag. 147 Mk 3,524.17

" " " 125,264.76

" 151 Ort. 392,276. 6. 6 " 1,176,828.65

aus Bewilligung von 1873 pag. 573/658

" 76,890.—

Mk 1,382,507.58

Specialbudget Nr. 6.

Materiallager der Eisenbahnen.

Lager Ende 1872..... Mk 92,368.16

Einkäufe 1873 Mk 1,107,220.26

Ueberschuß Ende 1873 .. " 43,297.17

" 1,150,517.43

Mk 1,242,885.59

Ablieferungen 1873 *Mk* 299,064.34

Lager Ende 1873..... " 943,821.25

Mk 1,242,885.59

Von den Bewilligungen für Anlage des Hauptbahnhofs Spec.B. Nr. 2 waren pro 1873 auf das Materiallager übertragen..... *Mk* 1,195,000.—

Einkäufe 1873..... " 1,107,220.26

Bleiben zur Verwendung für 1874..... *Mk* 87,779.74

Im Spec.B. Nr. 2, Anlage des Hauptbahnhofs, sind für Lieferungen vom Materiallager in 1874 veranschlagt..... *Mk* 1,031,600.99 und ist demnach auf das Conto Materiallager die gleiche Summe in Einnahme zu veranschlagen mit..... *Mk* 1,031,600.99

Specialbudget Nr. 7.

Begräbnisplätze.

	Bewilligt		Ausgabe		Vortrag	
	<i>Mk</i>	℔	<i>Mk</i>	℔	<i>Mk</i>	℔
I. Friedhof in Schwachhausen.						
Bewilligt 1872 excl. Grunderwerb.....	330,000	—	—	—	—	—
ausgegeben 1872.....	26,861	72	—	—	—	—
Bewilligt für 1873.....	303,138	28	—	—	—	—
Nachbew. pag. 185.187 Hochbauten...	14,071	—	—	—	—	—
531.538 Nummersteine.	8,000	—	—	—	—	—
695. 25 Mehrbedarf...	160,500	—	—	—	—	—
667.695 Mobiliar zc. ...	7,450	—	—	—	—	—
	493,159	28	—	—	—	—
Für Grunderwerb in 1873 waren vorläufig noch angenommen.....	90,000	—	—	—	—	—
	583,159	28	319,837	28	263,322	—
II. Friedhof in Walle.						
Bewilligt 1872 excl. Grunderwerb.....	321,400	—	—	—	—	—
ausgegeben 1872.....	36,284	83	—	—	—	—
Bewilligt für 1873.....	285,115	17	—	—	—	—
Nachbew. pag. 185.187 Hochbauten...	9,000	—	—	—	—	—
531.583 Nummersteine.	8,000	—	—	—	—	—
695. 25 Mehrbedarf...	85,000	—	—	—	—	—
667.695 Mobiliar zc. ...	6,850	—	—	—	—	—
	393,965	17	—	—	—	—
Für Grunderwerb waren vorgetragen...	149,353	67	—	—	—	—
	543,318	84	464,609	66	78,709	18
III. Entschädigung an die Kirchen.						
Vertragsmäßig sind zu zahlen						
Goldpf 50,000	—	—	—	—	166,071	43

Specialbudget Nr. 8.
Bau der Hauptschule.

Bewilligt 1871 Mk 283,250 oder.....	Mk 940,794.64.
Nachbewilligt 1872	" 282,812.—.
	Mk 1,223,606.64.
Ausgabe 1871.....	Mk 14,949.56.
1872.....	" 185,325.87.
1873.....	" 455,276. 5.
	" 655,551.48.
Bleibt zur Verfügung	Mk 568,055.16.
Davon trägt der laufende Haushalt	" 120,000.—.
Kömmt auf das Separatbudget.....	Mk 448,055.16.

Specialbudget Nr. 9.
Güterwagen.

Einnahme 1873	Mk 123,260.75.
Reparaturen	" 1,668.55.
	Mk 121,592.20.
Davon behielt der laufende Haushalt 5% Zinsen des Anlagecapitals von Mk 1,455,000	" 72,750.—.
kamen dem Separatconto als Amortisation zu	Mk 48,842.20.
Für 1873 wurden nur eingezahlt.....	" 46,592.20.
und sind daher nachträglich noch einzuzahlen	Mk 2,250.—.
Das Anlagecapital betrug am 31. Dec. 1873	Mk 1,455,000.—.
amortisirt sind	" 48,842.20.
bleiben pro 1874 zu verzinsen	Mk 1,406,157.80.
mit 5 Procent	" 70,307.89.